

Ich orientiere mich himmelwärts

Reihe: So lebe ich mit Jesus (1/4) – Kolosser-Brief 3, 1-4

Einleitende Gedanken

„Ich laufe mit ganzer Kraft dem Ziel entgegen, um den Siegespreis zu bekommen – den Preis, der in der Teilhabe an der himmlischen Welt besteht, zu der uns Gott durch Jesus Christus berufen hat.“ Philipper 3, 14.

Weshalb nimmt Paulus den Sport und die Sportler als Vorbild für die Christen?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Da ihr nun also zusammen mit Christus auferweckt worden seid, sollt ihr euch ganz auf die himmlische Welt ausrichten, in der Christus auf dem Ehrenplatz an Gottes rechter Seite sitzt. Richtet eure Gedanken auf das, was im Himmel ist, nicht auf das, was zur irdischen Welt gehört. Denn ihr seid dieser Welt gegenüber gestorben, und euer neues Leben ist ein Leben mit Christus in der Gegenwart Gottes. Jetzt ist dieses Leben den Blicken der Menschen verborgen; doch wenn Christus, euer Leben, in seiner Herrlichkeit erscheint, wird sichtbar werden, dass ihr an seiner Herrlichkeit teilhabt. Kolosser 3, 1-4.

Bibelstellen zum Nachschlagen: 1. Korinther 9, 24-27; Galater 5, 7; Philipper 2, 16; Philipper 3, 12-14; 1. Timotheus 6, 11-12; 2. Timotheus 2, 5; 2. Timotheus 4, 7-8

# …weil dort mein Herr lebt

Was bedeutet das, dass wir „zusammen mit Christus auferweckt worden“ sind?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Warum beschreibt Paulus so genau wo oben ist?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Wie geringwertig ist doch jener irdische Ruhm, der sich kaum auf den armseligen Teil eines einzigen Jahres erstrecken kann? Willst du also den Blick nach oben richten und auf diesen Sitz und diese ewige Wohnstätte, dann überlasse dich nicht dem Gerede der Menge, noch setze die Hoffnung deines Lebens auf Belohnungen von Menschenhand. Cicero: Über den Staat, VI, 23 (25).

Wo ist Jesus jetzt? ……………………………………………………………………………………………..…………

Wie richtest Du Deinen Blick auf Jesus?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Wie zufrieden bist Du mit der Intensität mit der Du Dich auf Jesus ausrichtest?

nicht so ganz 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 zufrieden

Welche Lebensumstände erschweren Dir den Blick nach oben?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Wie könntest Du allenfalls Deine Gedanken noch besser „nach oben“ richten?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

„Es soll euch zuerst um Gottes Reich und Gottes Gerechtigkeit gehen, dann wird euch das Übrige alles dazugegeben.“ Matthäus 6, 33.

Was tat Jesus, um sich auf den Himmel auszurichten?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Bibelstellen zum Nachschlagen: Matthäus 6, 33; Matthäus 14, 23; Matthäus 17, 1; Markus 6, 46; Lukas 6, 12; Lukas 21, 25-28; Johannes 6, 15; Johannes 8, 31-32; Apostelgeschichte 7, 55; Römer 14, 17; Galater 5, 24-26; Kolosser 2, 12

# …weil dort meine Heimat ist

Welche Staatsbürgerschaft hat ein Christ?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Wie könnte man seinen Status auf dieser Erde beschreiben?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

„Wir sind Bürger des Himmels, und vom Himmel her erwarten wir auch unseren Retter – Jesus Christus, den Herrn.“ Philipper 3, 20.

Was macht unser Leben auf dieser Erde eher schwierig?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

„Wisst ihr denn nicht, dass die, die zu Gottes Volk gehören, einmal die Welt richten werden? Die ganze Welt muss im Gericht vor euch erscheinen!“ 1. Korinther 6, 2.

Warum lohnt es sich, auf den Himmel ausgerichtet zu bleiben?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Bis Du schon ein Kind Gottes? Wann hast Du Jesus in Dein Leben eingeladen?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

„Wer mit dem Sohn verbunden ist, hat das Leben. Wer nicht mit ihm, dem Sohn Gottes, verbunden ist, hat das Leben nicht.“ 1. Johannes 5, 12.

Bibelstellen zum Nachschlagen: Johannes 15, 19; Epheser 2, 6; 1. Thessalonicher 4, 16-17; 1. Korinther 15, 51-52; 1. Petrus 2, 11; 1. Johannes 3, 2; Hebräer 11, 13; Hebräer 12, 22; Offenbarung 1, 5-6; Offenbarung 21, 3-4

Schlussgedanke

„Wir wollen – wie Läufer bei einem Wettkampf – mit aller Ausdauer dem Ziel entgegenlaufen. Wir wollen alles ablegen, was uns beim Laufen hindert, uns von der Sünde trennen, die uns so leicht gefangen nimmt, und unseren Blick auf Jesus richten, den Wegbereiter des Glaubens, der uns ans Ziel vorausgegangen ist. Weil Jesus wusste, welche Freude auf ihn wartete, nahm er den Tod am Kreuz auf sich, und auch die Schande, die damit verbunden war, konnte ihn nicht abschrecken. Deshalb sitzt er jetzt auf dem Thron im Himmel an Gottes rechter Seite.“ Hebräer 12, 1-2.

Bibelstellen zum Nachschlagen: Matthäus 6, 21; Hebräer 11, 26; Hebräer 12, 1-3



Info Box

Die Listen der Interessegruppen liegen zum Einschreiben bereit.

Gemeindeversammlung 12. März 13, 19.30 Uhr (reservieren)

FEG-News unbedingt mitnehmen!

Vielen Dank für die finanzielle Unterstützung – Gott freut sich über Deine Grosszügigkeit.

Sie sind jeden Sonntag zu unseren  
**Gottesdiensten willkommen!**

KIRCHE IM VOLKSHAUS

[feg-zuerich.ch](mailto:feg-zuerich.ch), feg-zuerich@gmx.ch